

Optimierung – 4. Übungsblatt.

Bitte bearbeiten Sie die Übungsaufgaben in festen Zweiergruppen.

Abgabetermin: Donnerstag, 09.05.2019 vor der Übung. Bitte senden Sie die Lösung der Programmieraufgabe bis zum 08.05.2019, 18:00 Uhr an heiko.kroener@uni-hamburg.de. Alle zur Ausführung nötigen Dateien sollten in einem Archiv mit dem Namen `opt_blattnr_aufgabennr_name1_name2.zip` enthalten sein.

Aufgabe 1 (4 Punkte): Es seien $H \in \mathbb{R}^{n \times n}$ positiv definit und $b \in \mathbb{R}^n$. Gegeben sei die Funktion

$$f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = \frac{1}{2}x^\top Hx + b^\top x.$$

Bestimmen Sie für diese Funktion die exakte Schrittweite σ_E für beliebige $x, d \in \mathbb{R}^n$.

Aufgabe 2 (6 Punkte): Sei $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$ eine stetig differenzierbare Funktion, deren Gradient Lipschitz-stetig in \mathbb{R}^n mit einer Lipschitz-Konstante $L > 0$ ist. Betrachten Sie das Verfahren mit der Iterationsvorschrift

$$x^{k+1} = x^k + \sigma_k d^k,$$

wobei $d^k := -\nabla f(x^k)$ und σ_k eine zugehörige Schrittweite ist. Wählen Sie nun $\sigma_k = \alpha_k$ mit

$$\varepsilon \leq \alpha_k \leq \frac{1 - \varepsilon}{L}.$$

Dabei ist $0 < \varepsilon < 1/(1 + L)$ eine über den gesamten Algorithmus feste Konstante.

a) Zeigen Sie, daß für die durch den Algorithmus erzeugte Folge $\{x^k\}$ gilt, daß

$$f(x^k) - f(x^{k+1}) \geq \varepsilon^2 \|\nabla f(x^k)\|^2.$$

b) Beweisen Sie, daß der Algorithmus entweder mit einem stationären Punkt abbricht oder eine unendliche Folge $\{x^k\}$ erzeugt, deren Häufungspunkte stationäre Punkte von f sind.

Aufgabe 3 (5 Punkte): Implementieren Sie die Schrittweitenregel von Armijo. Schreiben Sie dazu eine MATLAB-Funktion mit dem Interface

```
sigmaA = armijo( x, fun, grad, d, sigma0, beta1, beta2, delta ),
```

und den folgenden Argumenten:

- **x:** Startpunkt x der Iteration,
- **fun, grad:** zwei Function Handles zur Auswertung der Funktionen f und ∇f ,
- **d:** die Suchrichtung,
- **sigma0:** die Startschrittweite (wird anstelle des Parameters γ aus der Vorlesung gewählt);

- **beta1, beta2, delta:** die Parameter β_1, β_2, δ , die das Armijo-Verfahren beschreiben (siehe Vorlesung).
- **sigmaA:** eine Schrittweite, die die Armijo-Bedingungen erfüllt.

Testen Sie Ihre Implementierung an der Rosenbrock-Funktion von Übungsblatt 1 mit den Daten

a) $x = [1.7; 1.5]$, $d = [-1; 0]$, $\text{sigma0} = 4$, $\text{beta1} = 0.5$, $\text{beta2} = 0.5$,
 $\text{delta} = 0.1$;

b) $x = [0; 0]$, $d = [1; 0]$, $\text{sigma0} = 1$, $\text{beta1} = 0.5$, $\text{beta2} = 0.5$, $\text{delta} = 0.1$.

Veranschaulichen Sie Ihre Ergebnisse graphisch und diskutieren Sie diese.

Aufgabe 4 (5 Punkte): Sei $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$ gegeben. Implementieren Sie ein einfaches Abstiegsverfahren mit der Iterationsvorschrift

$$x^{k+1} = x^k + \sigma_k d^k,$$

wobei $d^k := -\nabla f(x^k)$ und σ_k eine zugehörige Schrittweite ist. Schreiben Sie eine MATLAB-Funktion mit dem Interface

$$[\text{xmin}, \text{fmin}] = \text{abstieg}(\text{x0}, \text{fun}, \text{grad}, \text{strat}),$$

und den folgenden Argumenten:

- **x0:** Startpunkt x^0 der Iteration,
- **fun, grad:** zwei Function Handles zur Auswertung der Funktionen f und ∇f ,
- **xmin, fmin:** der Minimierer und der minimale Funktionswert,
- **strat:** eine Variable (z. B. mit den Werten 0 oder 1), um die Schrittweitenregel auszuwählen (siehe unten).

Testen Sie Ihre Implementierung wieder an der Rosenbrock-Funktion von Übungsblatt 1. Wählen Sie zunächst eine feste Schrittweite $\sigma_k = 0.00125$ für $k = 0, 1, 2, \dots$ und verwenden Sie danach eine Armijo-Schrittweite mit den Parametern $\beta_1 = \beta_2 = 0.5, \gamma = 0.001$ und $\delta = 0.1$ (Hier können Sie eine Modifikation Ihrer Lösung aus Aufgabe 1 benutzen.). Brechen Sie das Verfahren ab, sobald $\|\nabla f(x^k)\| \leq 10^{-5}$ gilt bzw. falls 10^5 Iterationen ausgeführt wurden. Veranschaulichen und diskutieren Sie Ihre Ergebnisse.